

SATZUNG

des Paul-Fleming-Vereins Hartenstein e. V.

§ 1

Name, Sitz und Vereinsjahr

Der Verein führt den Namen "Paul-Fleming-Verein Hartenstein e. V." Er hat seinen Sitz in Hartenstein. Die Rechtsfähigkeit wurde durch die Eintragung in das Vereinsregister in Zwickau erlangt.

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

§ 2

Zweck

1. Der Paul-Fleming-Verein widmet sich der Pflege und Bewahrung der heimatlichen Kultur. Er erschließt und vermittelt ihre Geschichte unter besonderer Berücksichtigung des dichterischen Lebenswerkes Paul Flemings (1609-1640), des in Hartenstein geborenen Barocklyrikers.
2. Im Sinne des Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung verfolgt der Verein ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke. Er ist selbstlos tätig; er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.
3. Mittel des Vereins dürfen nur für satzungsmäßige Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins.
4. Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck des Vereins fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.
5. Der Paul-Fleming-Verein finanziert die von ihm wahrgenommenen Aufgaben durch Mitgliedsbeiträge, öffentliche Zuschüsse, Spenden sowie den Erlös von Publikationen.

§ 3

Tätigkeiten

Der Paul-Fleming-Verein wirkt

1. in Hartenstein bildend und unterhaltend durch Veranstaltungen, Informationen und Veröffentlichungen. Er wirbt für den Ort und die Region, indem er auf

Typisches der Stadt und ihrer Geschichte, insbesondere auf kulturelle und sprachliche Zeugnisse, hinweist. Besonders bemüht sich der Verein um die Erhaltung des Geburtshauses Paul Flemings und eine der Bedeutung des Gebäudes angemessene Nutzung. Der Verein sammelt Studien- und Ausstellungsmaterial zur Heimatgeschichte und macht es zugänglich.

Der Paul-Fleming-Verein wird

2. in der westsächsischen Region tätig, indem er den Zwecken des Vereins entsprechende wissenschaftliche und populärwissenschaftliche Vorhaben, insbesondere im Hinblick auf das Werk Flemings, aber auch Vorhaben literarischer, kunstgeschichtlicher und musikalischer Art, anregt und unterstützt.

§ 4

Mitgliedschaft und Organe

1. Die Mitgliedschaft wird beim Vorstand schriftlich (Vordruck) beantragt; die vorher bekanntgemachte Satzung wird durch den Antrag anerkannt. Mitglieder können natürliche und juristische Personen sowie Körperschaften des öffentlichen Rechts werden. Die Mitgliedschaft gilt als wirksam, wenn dem Antrag nicht binnen zwei Monaten durch den Vorstand widersprochen wird.
2. Die Organe des Paul-Fleming-Vereins sind
 - die Mitgliederversammlung,
 - der Vorstand.
3. Die Mitgliedschaft beinhaltet einen Jahresbeitrag von 10,- EURO; dieser ist bis zum 31. März eines jeden Jahres fällig. Änderungen der Beitragsordnung werden durch die Mitgliederversammlung beschlossen.
4. Die Mitgliedschaft endet durch schriftliche Austrittserklärung oder Einstellung der Mitgliedsbeiträge. Die Mitgliederversammlung besitzt das Recht, ein Mitglied aus triftigen Gründen auszuschließen.

§ 5

Vorstand

1. Der Vorstand besteht aus dem Vorsitzenden, zwei Stellvertretern, dem Schriftführer und dem Kassierer.

2. Der Vorstand wird von der Mitgliederversammlung auf die Dauer von vier Jahren gewählt. Er bleibt bis zu einer Neuwahl im Amt.
3. Vorstandsmitglieder sind ehrenamtlich tätig. Sie geben jährlich vor der Mitgliederversammlung einen Tätigkeitsbericht. Eine Kassenprüfung und ein Kassenbericht werden ebenfalls jährlich veranlasst und der Mitgliederversammlung zur Kenntnis gebracht.
4. Der Verein wird gerichtlich und außergerichtlich vertreten durch den Vorsitzenden oder zwei Mitglieder des Vorstandes gemeinsam.
5. Der Vorstand ist beschlussfähig, wenn mindestens vier Vorstandsmitglieder anwesend sind.
Bei Beschlussfassung entscheidet die Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen. Bei Stimmengleichheit gilt der Beschlussantrag als abgelehnt.

§ 6

Mitgliederversammlung

1. Die ordentliche Mitgliederversammlung findet einmal jährlich statt.
2. Außerordentliche Mitgliederversammlungen können bei Bedarf einberufen werden. Der Vorsitzende muss sie einberufen, wenn der Vorstand oder mindestens 30% der Mitglieder unter Angabe der Gründe dies schriftlich beantragen.
3. Zu allen Mitgliederversammlungen ist mit einer Frist von 15 Tagen unter Angabe der Tagesordnung schriftlich einzuladen.
4. Mitgliederversammlungen sind ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.
Beschlüsse werden mit einfacher Mehrheit gefasst.
Zu jeder Mitgliederversammlung wird eine Niederschrift angefertigt, die über wesentliche Inhalte informiert. Sie wird vom Vorsitzenden und einem weiteren Mitglied des Vorstandes unterschrieben.

§ 7

Arbeitskreise

Der Vorstand kann zu bestimmten Aufgaben Arbeitskreise bilden.

§ 8

Niederschriften

Über die in den Vorstandssitzungen und Mitgliederversammlungen gefassten Beschlüsse, sowie über die Tätigkeiten der Arbeitskreise sind Niederschriften anzufertigen, die vom Schriftführer und vom Sitzungsleiter zu unterzeichnen sind.

§ 9

Auflösung / Satzungsänderungen / Wegfall steuerbegünstigter Zwecke

1. Auf Antrag des Vorstandes kann der Verein auf Beschluss der Mitgliederversammlung aufgelöst werden. In der Einladung zur Mitgliederversammlung durch den Vorstand muss die Auflösungsabsicht als Tagesordnungspunkt aufgeführt sein.
2. Für die Auflösung des Vereins ist die Anwesenheit von mindestens der Hälfte aller Mitglieder und eine Mehrheit von Zweidritteln der erschienenen Mitglieder erforderlich. Ist die Auflösung wegen Beschlussunfähigkeit zurückgestellt worden, wird die Mitgliederversammlung innerhalb von acht Tagen erneut einberufen, die dann ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen entscheidet.
3. Bei Auflösung des Vereins oder bei Wegfall steuerbegünstigter Zwecke fällt das Vermögen des Vereins an die Stadt Hartenstein unter der Maßgabe, die Gelder im Sinne der Zielstellung des Vereins für gemeinnützige kulturelle Zwecke zu verwenden.
4. Satzungsänderungen sind nur möglich, wenn sie beim Vorstand eingereicht und mit der Tagesordnung zu einer Mitgliederversammlung fristgemäß verschickt werden.
Für die Satzungsänderungen ist eine Zweidrittelmehrheit erforderlich.

Hartenstein, den 26. Januar 2013

Der Vorstand